

Hausanschrift:

Speiseröhrenzentrum am Universitätsklinikum Halle
Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Behandelnde Kliniken:

Universitätsklinik und Poliklinik für Viszerale,
Gefäß- und Endokrine Chirurgie
Direktor: Prof. Dr. Jörg Kleeff

Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin I
Direktor: Prof. Dr. Patrick Michl

Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV
Direktor: Prof. Dr. Mascha Binder

Universitätsklinik und Poliklinik für Strahlentherapie
Direktor: Prof. Dr. med. Dirk Vordermark

Interdisziplinäre Sprechstunden

Prof. Dr. Ulrich Ronellenfitsch, Prof. Dr. Jörg Kleeff:

Dienstag von 10.00 - 14.00 Uhr

Terminvereinbarung: 0345 557 **2143**

E-Mail: ulrich.ronellenfitsch@uk-halle.de

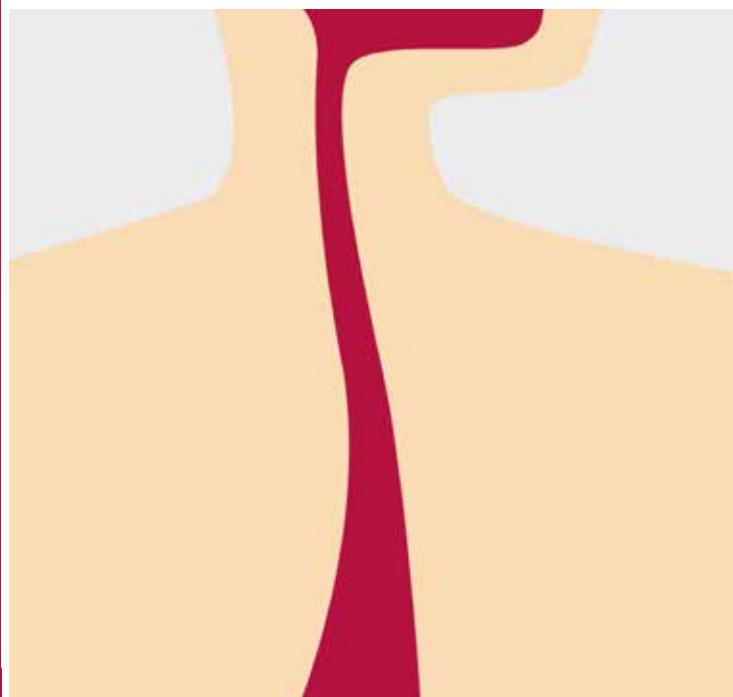
24h-Hotline: 0345 557 **2005**



Interdisziplinäres Speiseröhrenzentrum des Universitätsklinikums Halle

Information für Patienten und Zuweiser

www.medizin.uni-halle.de/speiseroehrenzentrums



DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Speiseröhrenkrebs-
zentrum

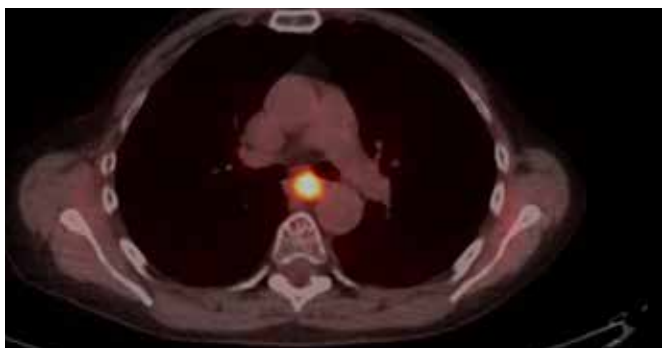
UKH

Universitätsklinikum
Halle (Saale)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit diesem Faltblatt möchten wir Ihnen einen Überblick über das Leistungsspektrum unseres von der Deutschen Krebsgesellschaft **zertifizierten interdisziplinären Speiseröhrenzentrums am Universitätsklinikum Halle (Saale)** geben.

Erkrankungen und insbesondere Malignome der Speiseröhre sind komplexe Krankheitsbilder, die einer engen, an der aktuell verfügbaren Evidenz orientierten, Zusammenarbeit verschiedener Fachrichtungen bedürfen, um ein optimales Behandlungsergebnis für den Patienten zu erzielen. Diese Voraussetzungen sind durch die Verzahnung von Chirurgie, Gastroenterologie, Onkologie, Diagnostischer Radiologie, Strahlentherapie, und anderen Disziplinen an unserem Universitätsklinikum gegeben.



So stehen für die **Diagnostik** modernste Verfahren wie hochauflösende Endoskopie und Endosonographie, Dünnschicht-CT, PET-CT und Molekularpathologie zur Verfügung. Die Therapie maligner Speiseröhrenerkrankungen ist häufig multimodal. An unserem Zentrum werden sämtliche modernen Operationsverfahren inklusive laparoskopischer, thorakoskopischer und robotischer (Da-Vinci System) Eingriffe angeboten. Ebenso kommen neueste Chemo- und Immuntherapeutika sowie fortgeschrittene strahlentherapeutische Verfahren zum Einsatz.

Das Therapiekonzept für Patienten, bei denen der Verdacht auf ein Malignom der Speiseröhre besteht, wird in der **wöchentlichen interdisziplinären Tumorkonferenz** unter Mitwirkung aller beteiligten Fachdisziplinen



besprochen. Für Sie besteht die Möglichkeit, persönlich oder virtuell an dieser Konferenz teilzunehmen, um Ihre Patienten vorzustellen.

➔ **Anmeldung Tumorkonferenz**

Telefon: 0345 557 **2314**

E-Mail: joerg.kleeff@uk-halle.de

Alle Patienten mit Speiseröhrenerkrankungen werden in unserer Spezialsprechstunde gesehen. Auch Vorstellungen zum Einholen einer Zweitmeinung sind jederzeit möglich.

➔ **Spezialsprechstunde**

Dienstag von 10.00 - 14.00 Uhr

Terminvereinbarung unter: 0345 557 **2143**

E-Mail: ulrich.ronellenfitsch@uk-halle.de

Einen wichtigen Pfeiler der Behandlung von Speiseröhrenerkrankungen stellen **klinische Studien** dar. Unser Zentrum nimmt an Studien zum Vergleich der neoadjuvanten Chemotherapie mit der neoadjuvanten Radiochemotherapie bei ösophagealen Adenokarzinomen (**RACE-Studie**) und zur Resektion bei oligometastasierten Patienten mit gastroösophagealen Adenokarzinomen (**RENAISSANCE-Studie**) teil. Eine Vorstellung von Patienten speziell zur Prüfung eines Studieneinschlusses ist möglich und erwünscht.

Bitte zögern Sie nicht, uns bei Fragen zur Behandlung von Patienten mit Erkrankungen der Speiseröhre direkt zu kontaktieren.